

## Basisinformationsblatt

### ZWECK

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

### PRODUKT

**BEST Unlimited TURBO-Optionsscheine (Call) bezogen auf Aktien der Rheinmetall AG**

ISIN: DE000CL7G1Q8 / WKN: CL7G1Q

HERSTELLER: Société Générale / [www.warrants.com](http://www.warrants.com) / Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 / 818 30 50

FÜR DEN HERSTELLER ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE: Autorité des Marchés Financiers (AMF) & Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR), Frankreich, sind für die Aufsicht von Société Générale in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig

ERSTELLUNGSDATUM DES BASISINFORMATIONSBLATTS: 5. Juni 2026

EMITTENTIN: Société Générale Effekten GmbH / GARANTIN: Société Générale

**Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.**

### UM WELCHE ART VON PRODUKT HANDELT ES SICH?

#### Art

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

#### Laufzeit

Das Produkt hat keine feste Laufzeit. Neben der Möglichkeit das Produkt börslich oder außerbörslich zu verkaufen, können Sie Ihr Optionsrecht zu einem Ausübungstag ausüben. Die Emittentin ist berechtigt, das Produkt zu einem Kündigungstermin ordentlich zu kündigen. Das Produkt kann jederzeit während seiner Laufzeit verfallen, sobald ein Knock-Out-Ereignis eintritt.

#### Ziele

Ziel dieses Produktes ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Sie partizipieren überproportional (gehebelt) an allen Kursentwicklungen des Basiswerts.

Das Produkt kann jederzeit während seiner Laufzeit verfallen, sobald ein Knock-out-Ereignis eintritt. Ein Knock-out-Ereignis tritt ein, wenn zu irgendeinem Zeitpunkt innerhalb des Beobachtungszeitraums der Kurs des Basiswerts die Knock-out-Barriere erreicht oder unterschreitet. In diesem Fall verfällt das Produkt sofort wertlos.

Sie können das Produkt zu einem Ausübungstag ausüben. Die Emittentin ist berechtigt, das Produkt zu einem Kündigungstermin ordentlich zu kündigen.

Sofern kein Knock-out-Ereignis eingetreten ist und das Optionsrecht wirksam ausgeübt wurde oder der Emittent das Produkt ordentlich gekündigt hat, erhalten Sie am Fälligkeitstag einen Auszahlungsbetrag, der dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag entspricht, um den der Referenzpreis des Basiswerts am Bewertungstag den am Bewertungstag gültigen Basispreis überschreitet.

Der Basispreis wird kalendertäglich um einen Anpassungsbetrag angepasst. Dieser enthält eine Finanzierungskomponente, die der Emittentin aus der Finanzierung der Hebelwirkung des Produkts entsteht und sich aus einem bestimmten Marktzins sowie einer von der Emittentin nach billigem Ermessen festgelegten Risikoprämie zusammensetzt.

Die Knock-out-Barriere entspricht immer dem Basispreis.

Zusätzlich werden, sofern der Basiswert eine Dividende ausschüttet, der Basispreis und die Barriere in der Weise angepasst, dass diese Anpassung die Kursanpassung, die der Basiswert aufgrund der Dividendenausschüttung erfährt, abzüglich zu zahlender Steuern oder anderer Gebühren und Kosten, reflektiert.

Sie verzichten auf den Anspruch auf Dividenden aus dem Basiswert und haben keine weiteren Ansprüche aus dem Basiswert (z.B. Stimmrechte).

<b>Basiswert:</b>	Aktien der Rheinmetall AG (ISIN DE0007030009)	<b>Ausgabetag:</b>	7. April 2020
<b>Maßgebliche Börse:</b>	Frankfurter Wertpapierbörse (XETRA)	<b>Valuta (Zeitpunkt der Belastung):</b>	9. April 2020
<b>Währung des Basiswerts:</b>	Euro (EUR)	<b>Beobachtungszeitraum:</b>	Der Zeitraum vom Ausgabetag bis zum Bewertungstag (jeweils einschließlich).
<b>Währung des Produkts (Emissionswährung):</b>	Euro (EUR)	<b>Bewertungstag:</b>	<i>Im Fall der Ausübung durch den Anleger: der Ausübungstag Im Fall der Kündigung durch die Emittentin: der Kündigungstermin</i>
<b>Typ:</b>	Call	<b>Ausübungstag:</b>	Der dritte Zahlungsgeschäftstag im Dezember eines jeden Jahres, an dem das Produkt wirksam ausgeübt wurde, erstmals zum 3. Dezember 2020.
<b>Bezugsverhältnis:</b>	0,10	<b>Kündigungstermin:</b>	Der dritte Zahlungsgeschäftstag im Dezember eines jeden Jahres, erstmals zum 3. Dezember 2020.
<b>Basispreis:</b>	EUR 43,23821	<b>Fälligkeitstag:</b>	Spätestens der fünfte Zahlungsgeschäftstag nach dem Bewertungstag.
<b>Knock-out-Barriere:</b>	EUR 43,23821	<b>Abwicklungsart:</b>	Barausgleich
<b>Referenzpreis:</b>	Schlusskurs des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse	<b>Ausübungsart:</b>	Bermuda (d.h. das Optionsrecht kann jeweils zu einem Ausübungstag ausgeübt werden)
<b>Kurs des Basiswerts:</b>	Ein von der Maßgeblichen Börse festgestellter und veröffentlichter Kurs des Basiswerts.	<b>Mindestausübungsvolumen:</b>	1 Produkt

Die Emittentin ist berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswertes, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für den Emittenten die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.



(\*) Diese Angaben veranschaulichen die Auswirkungen der Kosten bei einer Haltedauer von höchstens einem Jahr. Dieser Prozentsatz wird anhand der kumulierten Kosten in dem Zeitraum, dividiert durch den Anlagebetrag, berechnet, und kann nicht direkt mit den Zahlen über die Auswirkungen der Kosten anderer Produkte verglichen werden.

### Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen
<b>Einstiegskosten</b>	Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen.	EUR 32
<b>Ausstiegskosten</b>	Diese Kosten sind bereits von dem Preis abgezogen, den Sie erhalten.	EUR -14
Laufende Kosten bezogen auf die empfohlene Haltedauer		
<b>Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten</b>	0% des Werts Ihrer Anlage bezogen auf die empfohlene Haltedauer. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten.	EUR 0

### WIE LANGE SOLLTE ICH DIE ANLAGE HALTEN, UND KANN ICH VORZEITIG GELD ENTNEHMEN?

**Empfohlene Haltedauer:** 1 Kalendertag (Beispielperiode)

Es ist nicht möglich, eine individuelle Empfehlung zur Haltedauer abzugeben. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was zu Gewinnen und Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Jede individuelle Empfehlung einer Haltedauer würde für spekulative Anleger eine irreführende Information darstellen. Für Anleger, die das Produkt zu Absicherungszwecken erwerben, hängt die Haltedauer vom Absicherungshorizont des einzelnen Anlegers ab.

Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder einem außerbörslichen Verkauf können Sie das Produkt durch Übermittlung einer Ausübungserklärung an die Emittentin ausüben. Sie müssen dafür der Emittentin die Ausübungserklärung und die Wertpapiere liefern. Beides geschieht am einfachsten, indem Sie Ihre Depotbank dazu anweisen. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Auszahlungsbetrag, wie ausführlicher unter „Um welche Art von Produkt handelt es sich“ beschrieben. Sollten Sie das Produkt vor oder nach dem Ende der empfohlenen Haltedauer ausüben oder verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten – gegebenenfalls auch erheblich – unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten.

<b>Börsennotierung</b>	Boerse Frankfurt Zertifikate Premium (Freiverkehr) und EUWAX (Freiverkehr)	<b>Kleinste handelbare Einheit</b>	1 Produkt
		<b>Notierung</b>	Stücknotiz

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

### WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten der Emittentin des Produkts können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: SOCIETE GENERALE, Regulatory Information Department, 17 cours Valmy, 92987 PARIS LA DEFENSE CEDEX, FRANCE oder per E-Mail an [service.zertifikate@sgcib.com](mailto:service.zertifikate@sgcib.com) oder über [www.warrants.com](http://www.warrants.com) eingereicht werden.

### SONSTIGE ZWECKDIENLICHE ANGABEN

Das aktuellste Basisinformationsblatt ist online unter [www.warrants.com](http://www.warrants.com) veröffentlicht. Dieses Dokument könnte seit seiner Auflage aktualisiert worden sein. Der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die Endgültigen Bedingungen werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben auf der Internetseite der Société Générale ([www.warrants.com](http://www.warrants.com)); der Prospekt und die Nachträge unter Legal documents / Prospectuses; die Endgültigen Bedingungen nach Eingabe der entsprechenden ISIN und dann unter Dokumentation) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.